



KULTUR**TICKER**

Kultur-Ticker

Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 3/2019

26. Februar

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur März-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.



Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:

<https://www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx>.

Der Veranstaltungsplaner 2019 ff - Terminübersicht über kulturelle Veranstaltungen ist im Internet abrufbar unter <https://www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx>.

Der komplette Terminkalender

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker April 2019 ist am 22. März 2019.

NEUIGKEITEN



Jugend musiziert

WIR GRATULIEREN

den Musikern und Musikerinnen der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) zu ihren Erfolgen beim diesjährigen Regionalwettbewerb Jugend musiziert.

Am 26. Januar 2019 hat in Engelskirchen der diesjährige Regionalwettbewerb Jugend musiziert für die Kreise Rhein-Berg und Oberberg stattgefunden. Insgesamt haben 75 junge Musiker*innen mitgewirkt. Aus der Max-Bruch-Musikschule haben 16 Schüler*innen teilgenommen. Es ist immer wieder beeindruckend, wie viel Fleiß und Talent die Schüler*innen unserer Musikschule mitbringen. Ihre Bemühungen tragen Früchte und wir wünschen allen viel Erfolg und Spaß beim Landeswettbewerb in Köln.

Gitarre-Duo II:

Maximilian Fischer und Christina Kolbe (S. Malasiotis) 1. Preis

Tom Althoff und Benjamin Ojstersek (J. Heiliger) 1. Preis - mit Weiterleitung

Violoncello Ib:

Anaïs Meinhardt (H. Faust Peters) 1. Preis

Violoncello III:

Cornelius Daniel Bertenrath (S. Asselhofen) 2. Preis

Ingmar Roers (E. Wand) 1. Preis mit Weiterleitung

Duo Klavier Holzblasinstrument II:

Linda Lubbe (C. Bartz) und Corinna Price (H. Kucharczyk) 1. Preis mit Weiterleitung

Klavierbegleitung IV:

Gianluca Sillah (B. Ralenovsky) 1. Preis mit Weiterleitung

Klavierbegleitung V:

Kerim Wirth (A. Poullidou) 1. Preis mit Weiterleitung

Ensemble Alte Musik IV:

"Landimini" (Leitung: H. Faust-Peters) 1. Preis mit Weiterleitung

Anni Faust, Edith Faust, Jette Müller und Runa Rösener

Gesang (Pop) V:

Simon Lutz (S. Weisheit-Schepmann) 2. Preis



Kulturrucksack NRW 2019

Der [Kulturrucksack](#) ist wieder gepackt! Acht interessante Projekte sind für die Altersgruppe 10 bis 14 Jahre auf die Beine gestellt worden.

Die Teilnahme an den Projekten ist kostenlos. Ausführliche Informationen zu allen Workshops finden Sie [hier](#). Den Gesamtflyer können Sie [hier](#) herunterladen.

Der Kulturrucksack wird gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW) und vom Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration (MKFFI) des Landes Nordrhein-Westfalen und der Stadt Bergisch Gladbach.



[Kulturrucksack 2019](#)

"Das Leben eines Computerspielhelden - Die Fotostory"

Kostenloser Workshop für 10- bis 14-
Jährige

Foto: © Angelika Koch

Datum: Dienstag, 23.04. — Samstag, 27.04.2019

Uhrzeit: täglich 10:00 – 16:00 Uhr

Aufführung: Samstag, 27.04.2019, 13:00 – 15:00 Uhr

Ort: [Kinder- und Jugendzentrum FrESch](#), Am Schild 33, 51467 Bergisch Gladbach

Im Verlauf der Woche habt ihr die Möglichkeit das Leben eines Computerspielhelden in einer Foto-Story neu zu entwerfen und neue Erfahrungen im Bereich der Bild- und Textgestaltung zu machen. In Form einer comicähnlichen Foto-Story könnt ihr Computerspielhelden aus verschiedenen Spielen, Abenteuer erleben lassen, zeigen was sie in ihrer Freizeit machen, ihren Alltag neu definieren oder was euch dazu einfällt. Ihr könnt euch verkleiden oder nachträglich ein Bild des Superhelden in ein Foto einfügen. Alle Schritte werden durch fachliche Unterstützung und nützliche Tipps begleitet. Am letzten Tag der Projektwoche ist eine Präsentation sowohl eurer Storys als auch deren Entstehungsprozesse geplant.

Hat das Projekt dein Interesse geweckt? Du bist herzlich willkommen, wir freuen uns auf dich! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Also melde Dich schnell an!

Leitung: Christoph Schwiedergall, Angelika Koch, Andreas Kapler

Anmeldung (bis 12.04.2019) und weitere Informationen: [Kinder- und Jugendzentrum FrESch](#),
Tel. 02202 / 85665, E-Mail: info@FrESch.net.

Der Flyer zum Workshop kannst Du [hier](#) herunterladen.



"Schreiblust -online-" Schreib- & Erzählwerkstatt

ab Dienstag, 12. März 2019

16:30 Uhr

[Stadtbücherei Bergisch Gladbach](#)

Hauptstr. 250

Anmeldung: per E-Mail an

kropf@stadtbuecherei-gl.de.

Die Teilnahme am Workshop ist für alle Jugendlichen im Alter zwischen 10 und 14 Jahren kostenfrei.

Nach dem großen Anklang, den die letzte Jugendschreibwerkstatt gefunden hat, bietet die Stadtbücherei Bergisch Gladbach auch in diesem Jahr wieder eine Schreib- und Erzählwerkstatt mit der Autorin Claudia Satory-Jansen an. "Schreiblust -online-" ist das Thema zu dem Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 10 und 14 Jahren ihr Schreibtalent unter Beweis stellen können. Dabei erlernen sie verschiedene Techniken der Ideenfindung, des kreativen Schreibens und der Textpräsentation. Insgesamt umfasst die Schreib- und Erzählwerkstatt zehn Schreib- und einen Präsentationstermin:

Dienstags, 12.03. / 19.03. / 26.03. / 02.04. / 09.04. / 30.04. / 07.05. / 14.05. / 21.05. / 28.05.
Immer um 16:30 Uhr

Abschlusspräsentation: Dienstag, 4. Juni – 18:00 Uhr

Die Initiative Schreibland NRW schafft mit dem Projekt „Junges Schreiben“ eine Plattform für Kinder- und Jugendliche, die mit Sprache spielen und kreatives Schreiben „trainieren“ möchten. So wird diese Werkstatt gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen von SchreibLand NRW – einer Initiative des Verbandes der Bibliotheken des Landes NRW und des Literaturbüros NRW.

Förderanträge für das Landesprogramm „Kultur und Schule“ können bis zum 31. März eingereicht werden

Bis zum 31. März können Schulen in Kooperation mit Künstlerinnen und Künstler ihre Projektdatenblätter für das Förderprogramm „Kultur und Schule“ beim Rheinisch-Bergischen Kreis einreichen. Zudem muss der Finanzierungsplan beigefügt werden, ohne ihn kann der Antrag nicht bearbeitet werden. Das Landesprogramm fördert künstlerische Aktivitäten junger Menschen von der Grundschule bis zum Gymnasium.

Alle Anträge müssen direkt an das [Kulturbüro des Rheinisch-Bergischen Kreises](#) geschickt werden. Zur Wahrung der Frist gilt der Poststempel. Möchte jemand die Unterlagen persönlich abgeben, wird darum gebeten, einen Termin zu vereinbaren. Um die Frist einzuhalten können die Unterlagen bis Freitag, den 29. März 2019 persönlich abgegeben werden. Auf der Homepage des Kreises – www.rbk-direkt.de oder direkt <https://www.rbk-direkt.de/landesprogramm-kultur-und-schule.aspx> – sind auf den Seiten des Behördenlotsen unter den Stichwörtern „Kulturelle Bildung“ Unterlagen und Informationen bereit gestellt. Eine telefonische Beratung ist selbstverständlich auch möglich. Das Kreiskulturbüro ist wie folgt erreichbar: Am Rübezahlwald 7, 51469 Bergisch Gladbach, 2. Obergeschoss, Zimmer 201-203, Tel. 02202/ 132770, E-Mail kultur@rbk-online.de.



BOPP 2019 Kulturpreis des Stadtverbandes Kultur

Bewerbung bis 15. April 2019 möglich.

Das Bewerbungsformular finden Sie auf der Internetpräsenz des Stadtverbandes unter www.stadtverbandkultur.de.

.....

Anlässlich des zehnjährigen Geburtstags des „BOPP“ – des Kulturpreises des Stadtverbandes Kultur, der bisher nur an Mitglieder des Verbandes vergeben wurde, hatte der Stadtverband den Kreis der Bewerber ausgeweitet. Deswegen lädt er auch in diesem Jahr Institutionen und Vereine aus Bergisch Gladbach, die nicht Mitglied im Stadtverband sind, ein, sich mit einem Kulturprojekt, das in unserer Stadt zwischen April 2018 und März 2019 durchgeführt wurde, für den BOPP 2019 zu bewerben. Bewerbungen richten interessierte Vereine oder Institutionen bitte bis zum 15.04.2019 schriftlich an: Geschäftsstelle Stadtverband Kultur, c/o Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach, Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach oder per E-Mail: stadtverbandkultur@stadt-gl.de. Die Preisverleihung findet am 21.05.2019 statt. Die Jury freut sich auf interessante Bewerbungen.

.....

Förderung von Kulturprojekten 2019 - Anträge bis zum 15. Mai einreichen

Wer im zweiten Halbjahr 2019 ein Kulturprojekt in Bergisch Gladbach plant und dafür Mittel aus der städtischen Projektförderung erhalten möchte, kann diese bis zum 15. Mai 2019 formlos beantragen. Die Förderbedingungen können schriftlich oder telefonisch angefordert werden bei Petra Weymans vom [Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach](mailto:kulturbuero@stadt-gl.de), Telefon 02202 / 14-2554, E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de. Die Richtlinien zur Kulturförderung in der Stadt Bergisch Gladbach können Sie auch [hier herunterladen \(PDF\)](#). Die Förderung von Kulturprojekten für das Jahr 2019 gilt unter dem Vorbehalt, dass Fördergelder im mit der Kommunalaufsicht abgestimmten Haushalt bereitstehen.

.....



Geschichte der Papierfabrik Poensgen auf der Kieppemühle erschieden

Der Bergische Geschichtsverein Rhein-Berg e.V. hat in seiner Schriftenreihe in Zusammenarbeit mit dem [Stadtarchiv](#) die Geschichte der Papierfabrik Poensgen & Co. veröffentlicht.

.....

Das Foto zeigt das Wohnhaus Kieppemühle um 1900 (Quelle: Stadtarchiv Bergisch Gladbach)

Bereits seit 1670 war auf der Kieppemühle in Gronau Papier produziert worden. Von 1824 bis 1880 wurde die Papierfabrik von Carl August Koch geführt, seit 1893 firmierte sie als Poensgen & Co und blieb bis 1958 im Besitz der Familie Poensgen.

Albert Eßer, Leiter des Stadtarchivs Bergisch Gladbach, bietet in zahlreichen Anmerkungen Hinweise und Literaturangaben zum Verständnis und zur historischen Einordnung der Textaussagen. Sabine Schachtner vom LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach hat Erklärungen papiertechnischer Fachbegriffe ergänzt. Dritter Herausgeber ist Prof. Jürgen Schneider, emeritierter Professor für Wirtschaftsgeschichte an der Universität Bamberg. Er ist bei seinen Forschungen zu den verschiedenen Zweigen der Unternehmerfamilie Poensgen – unter anderem in Gemünd in der Eifel, in Düsseldorf und in Altdorf bei Nürnberg – auf die Geschichte der Kieppemühle in Bergisch Gladbach gestoßen. Aus seiner Feder enthält der Band ein Geleitwort, das diesen überregionalen Familienzusammenhang beleuchtet.

Das vom [Bergischen Geschichtsverein Rhein-Berg e.V.](#) veröffentlichte und 247 Seiten starke Buch ist also nicht nur für jeden wichtig, der sich für Bergisch Gladbach und seine Geschichte interessiert, sondern stellt über die Ortsgeschichte hinaus auch beispielhaft die langjährige Entwicklung eines Familienunternehmens detailliert dar. Erhältlich ist es zum Preis von 19,00 Euro im Geschichtelokal des Bergischen Geschichtsvereins an der Eichelstraße 25 in Bensberg, im Stadtarchiv Bergisch Gladbach an der Scheidtbachstraße 23, im LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach und im örtlichen Buchhandel.

[Mehr...](#)

Öffentliche Schulbibliothek Paffrath krankheitsbedingt geschlossen - Wiederbesetzungsverfahren der Leiterstelle ist angelaufen

Krankheitsbedingt muss die Öffentliche Schulbibliothek Paffrath ab dem 25. Februar 2019 voraussichtlich bis April geschlossen bleiben. Die Ausleihfrist für bereits entlehene Medien verlängert sich automatisch.

Der Bibliotheksausweis für die Öffentliche Schulbibliothek Paffrath kann trotzdem genutzt werden: Er gilt gleichermaßen in der Stadtbücherei Bergisch Gladbach und der Stadtteilbücherei Bensberg. Dort können auch die bereits ausgeliehenen Medien zurückgegeben werden.

Der Ausfall der Paffrather Bibliothekskraft kann durch Personal aus den anderen städtischen Büchereien nicht aufgefangen werden. Da außerdem die dortige Leitungsstelle derzeit unbesetzt ist, kommt aktuell nur die vorübergehende Schließung in Frage.

Für die Leitungsstelle in der Öffentlichen Schulbibliothek Paffrath ist zwischenzeitlich das Wiederbesetzungsverfahren angelaufen. Es ist davon auszugehen, dass die Einrichtung im Frühjahr 2019 wieder zu regelmäßigen Öffnungszeiten für die Leserinnen und Leser zur Verfügung steht.



FAIRsuchen - nachhaltig. solidarisch. Schildgen.

Mit Beginn des neuen Jahres startet auch eine neue Initiative in Schildgen: „FAIRsuchen“.

Unsere Produkte sind soweit möglich fair gehandelt, stammen aus der Region, werden biologisch angebaut.

Seit April 2015 gibt es das ehrenamtlich geführte **Café Himmel un Ääd** in Schildgen. Es ist ein ökumenischer Begegnungsort, der in den 4 Jahren seines Bestehens zu einem kommunikativen Wohnzimmer in Schildgen geworden ist. Auch ein breites Veranstaltungsprogramm gehört zum Angebot; ebenso versteht sich Himmel un Ääd als Impulsgeber von neuen Initiativen. So entstand bei Himmel un Ääd die Idee, im ökumenischen Gleichklang mit den beiden Schildgener Kirchengemeinden, Andreas und Herz-Jesu, die einzelnen nachhaltigen Bemühungen zu bündeln und sichtbar zu machen. Fairness und Nachhaltigkeit, ganz konkret im Café, in den Gemeinden und im Stadtteil, dafür steht die gemeinsame Initiativgruppe „FAIRsuchen - Schildgen“. Für die beiden Kirchengemeinden und Himmel un Ääd werden die Themen und Aktivitäten besprochen und koordiniert von Anke Fischer, Maria Walter, Carina Kramer, Annemarie Olpen, Manuela Strauch, Antje Rinecker, Susanne Schubmehl und Achim Rieks. Im Rahmen dieser Fairtrade-Bemühungen ist H&Ä aktiver Partner der Stadt, als Mitglied im „Stadtverband Eine-Welt“, in der Steuerungsgruppe Fairtrade und gelistet im **Fairtrade Einkaufsführer für Bergisch Gladbach**.

Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de. Redaktionsschluss für den April-Kultur-Ticker ist am 22. März 2019.

VERANSTALTUNGEN



Kabinettausstellung „Winfried Junge – kleinzeug“ Fotocollagen 2014-2018

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

Die Ausstellung kann noch bis zum 17.03.2019 besichtigt werden.

Über zehn Jahre leitete Winfried Junge mit Gerd Krämer den Kunstverein Krypta 182 in Bergisch Gladbach. Seit den 80er Jahren versandte Winfried Junge jährlich ca. 100 Fotocollagen im Postkartenformat an seine Freunde und Bekannten.

.....
Winfried Junge, o.T., 2015, Collage, 148 x 105
mm

Im Zeitraum von 2014 bis 2018 verschickte er lediglich Kopien, hielt die Originale zurück und begann ein Collage-Werkverzeichnis (bis zu Nummer 1089). In der Ausstellung kleinzeug wird eine Auswahl von 130 Exponaten gezeigt. Etwa ein Drittel der Arbeiten zeigt Motive abstrakter und figurativer Art, zwei Drittel greifen auf Vorlagen kunstgeschichtlicher Thematik zurück.



Medienflohmarkt in der Stadtbücherei

Freitag, 1. März 2019

13:00 - 19:00 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

.....
Was Sie immer schon einmal lesen wollten, entdecken Sie vielleicht im Medienflohmarkt der Stadtbücherei. Stöbern Sie zwischen Reiseführern, Kunstbänden, Romanen, Taschenbüchern, Spielfilmen, Hörbüchern, Kinderbüchern und vielem mehr. Die Medien werden zu kleinen Preisen verkauft.

Seniorenkino mit „Madame Aurora und der Duft von Frühling“

Dienstag, 5. März 2019, 15:00 Uhr, [Kino-Center Schlosspassage](#), Schlosstr. 46-48

Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und der Komödie „Madame Aurora und der Duft von Frühling“. Zum Inhalt: Die lebensfrohe Aurora (Agnès Jaoui) hat zwei Töchter, ist geschieden und steht mitten im Leben. Doch plötzlich wird ihre Welt durcheinandergewirbelt: Aurora erfährt, dass sie Großmutter wird, flieht aus ihren Job und muss zu allem Überfluss feststellen, dass Älterwerden nicht so einfach ist. Von Beratungsterminen beim Jobcenter, verrückt spielenden Hormonen, Konflikten mit ihren Töchtern und misslungenen Dates, wird Aurora mit den Herausforderungen des Lebens konfrontiert. Als Aurora dann ihrer Jugendliebe Christophe wiederbegegnet, wird aber alles noch einmal ganz anders. Mit Hilfe ihrer besten Freundin Mano und ihren beiden Töchtern erlebt Aurora mehr und mehr, dass man etwas loslassen muss, um neu beginnen zu können. (Text: Verleih)

.....



**Mit Baby ins Museum
Führung durch die Ausstellung
„Winfried Junge - Kleinzeug“**

Mittwoch, 6. März 2019

10:30 - 12:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Wir laden Sie an jedem ersten Mittwochvormittag des Monats ein, mit uns gemeinsam Kunst anzuschauen. Die Bandbreite reicht von der Romantik bis zu aktuellen Ausstellungen von Künstlerinnen und Künstlern der Gegenwart. Wir stellen uns ganz auf Sie und Ihr Baby ein. Wir haben das Museum zu dieser Zeit ganz für uns allein.

Winfried Junge, o.T., 2016, Collage, 148 x 105 mm

Im Anschluss haben Sie bei einer entspannten Kaffeepause Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Eingeladen sind Eltern mit ihren Babys. Eine Anmeldung ist wünschenswert. Sie sind aber auch kurzentschlossen willkommen! Teilnahmegebühr 5,50 Euro pro Erwachsener. In Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte. Anmeldung: [Kath. Familienbildungsstätte](#), Laurentiusstr. 4-12, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 936390, info@bildungsforum-gladbach.de.

Das Lichtspiel-Café zeigt „Almanya – Willkommen in Deutschland“

Mittwoch, 6. März 2019, 15:15 Uhr, [CBT-Wohnhaus Margaretenhöhe](#), Margaretenhöhe 24
Das CBT-Wohnhaus Margaretenhöhe lädt auch im März wieder zum Kinovergnügen und Filmgespräch ein, ab 14:30 Uhr Kaffee und Kuchen 2,00 Euro und um 15:15 Uhr Film 3,00 Euro. Zum Inhalt: Mitte der Sechzigerjahre kamen Hüseyin Yilmaz und seine Familie aus der Türkei nach Deutschland. Inzwischen ist das fremde Land jedenfalls für die Kinder und Enkel zur Heimat geworden. Nachdem der Patriarch bei einem Essen seine Lieben mit der Nachricht überrascht, ein Haus in der Türkei gekauft zu haben, muss die Sippe mit zum Umbau in die Pampa fahren. Die Reise voller Streitereien und Versöhnung nimmt eine tragische Wendung. (kino.de)



Bilderbuchkino
„Urmel sucht den Schatz“

Mittwoch, 6. März 2019

16:00 Uhr

[Stadtteilbücherei Bensberg](#)

Schlossstr. 46-48

Für Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren ist die Teilnahme kostenfrei.

Anmeldung bei Diana Rajabi unter rajabi@stadtbuecherei-gl.de oder 02204 / 55357.

Juhu, das Urmel hat heute Geburtstag! Aber was ist das? Warum kommt denn keiner seiner Freunde zum Gratulieren? Stattdessen entdeckt das Urmel eine geheimnisvolle Schatzkarte. Sofort macht es sich auf die Suche und findet schließlich tatsächlich einen ganz besonderen Schatz ... Mit dem Bilderbuchkino wird Max Kruses „Urmel sucht den Schatz“ auf eine Wand projiziert und dazu vorgelesen. Im Anschluss wird passend zur Geschichte gebastelt.



Kulturstrolcheabschlusslesung mit
Frank Maria Reifenberg

Donnerstag, 7. März 2019

10:00 Uhr

Bürgerhaus Bergischer Löwe

Geschlossene Veranstaltung.

Am 7. März lädt die [Stadtbücherei](#) insgesamt sechs Schulklassen der GGS Hand und der GGS An der Strunde zur Autorenlesung mit Frank Maria Reifenberg ein. Die Viertklässler sind [Kulturstrolche](#) und haben im vergangenen Schulhalbjahr viel über Bücher gelernt: Zuerst haben sie die Stadtbücherei mit einer Rallye erkundet und dann hat die Stadtbücherei die Strolche in ihren Schulklassen besucht und zwei Schulstunden rund um die Fragen „Wie entsteht ein Buch?“, „Wie kommt es in das Regal der Stadtbücherei?“, „Nach welchen Kriterien suche ich ein Buch aus?“ gestaltet. Am 7. März können die Kulturstrolche Literatur nun noch einmal hautnah erleben, wenn Frank Maria Reifenberg aus seiner spannenden Buchreihe "House of Ghosts" liest.



Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa Zanders für Besucher mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach an jedem 1. Donnerstag des Monats!

Donnerstag, 7. März 2019

14:00 - 20:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © Michael Wittassek

Besichtigt werden können die Ausstellungen:

„Tina Haase – unbedingt“ und

„Winfried Junge – kleinzeug“.

Die Artothek ist von 16:00 bis 19:00 Uhr geöffnet!



Kunstgenuss - Kunst, Kaffee und Kuchen

Führung durch die Ausstellung „Tina Haase - unbedingt“

Donnerstag, 7. März 2019

Donnerstag, 14. März 2019

Donnerstag, 21. März 2019

Donnerstag, 28. März 2019

jeweils 15:00 – 17:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Die Gebühr inkl. Kaffee und Kuchen beträgt 7,00 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 02202 / 142356 oder 142334 oder E-Mail: info@villa-zanders.de.

Foto: © A. Arnold

Tina Haase ist eine Meisterin darin, in den unscheinbarsten Dingen ein unglaubliches Potential zu entdecken. Sie schöpft aus den Möglichkeiten, die der Gegenstand schon mitbringt. Die Auswahl der hier gezeigten Werke kreist um den Schwerpunkt der haus-eigenen Sammlung, in der auch Tina Haase seit Jahren mit zwei Arbeiten vertreten ist. Beim Kaffee können die Eindrücke und Fragen, die sich während der Führung ergeben haben, im Gespräch vertieft werden.

Veranstaltung in der Bergischen Residenz Refrath

Die [Bergische Residenz](#), Dolmanstr. 7, lädt zu ihrem Kulturprogramm im März ein:
Donnerstag, 7. März 2019, 15:30 Uhr: „Der Isenheimer Altar“. Kenntnisreich führt Dr. Klaus Hachmann in seiner Kunstbetrachtung in die Geheimnisse des bekannten Werkes ein. Da das Platzangebot begrenzt ist, bitten wir um telefonische Anmeldung (Tel. 02204 / 929-0).
Mittwoch, 27. März 2019, 15:30 Uhr: „Schlagernachmittag“. Jürgen Scholz lädt zum Zuhören und Mitsingen ein. Im Programm sind „Deutsche Schlager“ und „Evergreens“. Da das Platzangebot begrenzt ist, bitten wir um telefonische Anmeldung (Tel. 02204 / 929-0).



Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Tina Haase - unbedingt“

Donnerstag, 7. März 2019, 18:00 Uhr
Sonntag, 24. März 2019, 11:00 Uhr
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © Ulla Kellerwessel

Tina Haase ist eine Meisterin darin, in den unscheinbarsten Dingen ein unglaubliches Potential zu entdecken. Sie schöpft aus den Möglichkeiten, die der Gegenstand schon mitbringt. Die Auswahl der hier gezeigten Werke kreist um den Schwerpunkt der haus-eigenen Sammlung, in der auch Tina Haase seit Jahren mit zwei Arbeiten vertreten ist.

"Maria Zanders einmal anders" - Vortrag von Petra Bohlig

Donnerstag, 7. März 2019, 19:00 Uhr, GeschichteLokal, Eichelstr. 25
„Diese Frau konnte alles was sie wollte“ - so wurde die Papierfabrikantin und Kulturmäzenin Maria Zanders von einer Freundin beschrieben. Ihr großes kulturelles und soziales Engagement, ihre Freundschaften mit bedeutenden Persönlichkeiten, aber auch ihre eigenen künstlerischen Talente haben bis heute sichtbare und hörbare Spuren hinterlassen.
Veranstalter: [Bergischer Geschichtsverein Rhein-Berg e.V.](#)



„Gegen den Staub des Alltags“

Vernissage
Freitag, 8. März 2019
18:30 Uhr
[VHS Bergisch Gladbach](#)
Buchmühlenstraße 12

„Kunst wäscht den Staub des Alltags von der Seele“, dieses Zitat wird Pablo Picasso zugeschrieben und wie sinnig dieser Spruch ist, davon können Sie sich bei der gleichnamigen Ausstellung überzeugen. Die Teilnehmer verschiedener Kurse von Frank Heller

stellen für zwei Wochen ihre Werke in der VHS Bergisch Gladbach aus. Ob in Öl, Acryl, Aquarell oder mit Graphit, eins haben alle Bilder gemeinsam: Sie sind staubfrei und nie belanglos. Die Ausstellung endet am 22.03.2019. Bis dahin sind die Bilder zu den bekannten Öffnungszeiten der VHS Bergisch Gladbach zu besichtigen.



Lernnacht in der Stadtbücherei

Freitag, 8. März 2019
von 19:00 bis 23:00 Uhr
[Stadtbücherei Bergisch Gladbach](#)
Hauptstr. 250

Eine Anmeldung für die Lernnacht ist nicht erforderlich, also komm einfach vorbei!

Bild: © Marina Zlochin - stock.adobe.com

Egal ob du dich fürs Abitur, deine Facharbeit oder andere Prüfungen vorbereiten musst, in dieser Nacht bleiben die Türen der Stadtbücherei für dich extra lange offen. Lerne gemeinsam mit deinen Freunden oder für dich alleine, bei ruhiger Atmosphäre und ganz frei von Ablenkung, bis spät in die Nacht. Mithilfe der umfassenden Arbeits- und Recherchemöglichkeiten in der Stadtbücherei steht deiner Produktivität nichts mehr im Wege. Gerne kannst du aber auch deinen eigenen Laptop mitbringen und kostenfreies W-LAN im ganzen Haus nutzen. Außerdem stehen für dich zahlreiche Lektüren und Material zum Lernen bereit, wie Abiturtrainer, Interpretationshilfen und alles rund ums Thema Facharbeit. Benötigst du hierfür noch Recherchematerial? Auch dazu beraten wir an diesem Abend gerne. Für Getränke und Nervennahrung ist natürlich auch gesorgt.

Augenschmaus - der Film-Treff am Freitag zeigt „Mustang“

Am Freitag, 8. März 2019 um 19:30 Uhr lädt der Schildgener Film-Treff wieder zu einem Kinoabend in die Krypta der [Ev. Andreaskirche Schildgen](#), Schüllenbusch 2, ein. Die Ev. Andreaskirche und das Kath. Bildungsforum zeigen den türkischen Spielfilm „Mustang“. Zum Inhalt: Mustang ist ein mehrfach ausgezeichnetes Filmdrama, das in türkisch-französisch-deutscher Koproduktion entstand. Der Mustang, ein ungebändigtes Wildpferd, steht dabei als Symbol für den Freiheitsdrang der fünf Schwestern, die bei ihrer Großmutter in einem abgelegenen türkischen Dorf aufwachsen. Nicht immer gelingt es ihnen, durch trickreiche Manöver ihre Lebensfreude und durch Ausreißen ihre Freiheit zu verteidigen. Ein Film, der die kulturellen Zwänge einer überholten Gesellschaftsform aufzeigt. Im Anschluss an den Film gibt es bei einem Getränk die Gelegenheit zu einem Gespräch über den Film. Die Gebühr beträgt 3,50 Euro.

Escht Kabarett auf dem Quirl-Grill

Freitag, 8. März 2019, 20:00 Uhr, [Engel am Dom](#), Hauptstr. 258

Diesmal mit:

Stefan Reusch: Bissig und spöttisch ist der „Retter der Welt“ (SWR 3 + WDR 2) und erzählt dabei unglaubliche neue Geschichten mit steifer Mimik. Manchmal ein geschmeidiger Plauderer, manchmal ein wortakrobatischer Prophet.

Achim Knorr: Der gebürtige Anarchist mit dem Rucksack voller Vogel-Perspektiven liefert mit Esprit komische Geschichten und jede Menge Fragezeichen und bringt mit übersprühendem Gemüt das Publikum ins Wanken.

Monika Blankenberg: Die beliebte generationsübergreifende Kölner Kabarettistin liefert mit charmantem Selbstbewusstsein eine komische Karambolage ihrer Lebenserfahrung, und jede Menge Pointen, ironisch und parodistisch serviert.

Durch das Programm führt der Bühnenköbes Christian Bechmann. Einlass 19:00 Uhr!

Eintritt: 10,00 Euro. Reservierungen/Tickets unter info@quirl.de.

Acryl-Workshop

Samstag, 9. März 2019, 10:00 – 15:00 Uhr, [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

In diesem Workshop steht die kreative Nutzung von Acrylfarben im Mittelpunkt. Der Künstler Frank Heller stellt verschiedene Möglichkeiten der Umsetzung vor und steht Ihnen hilfreich zur Seite bei der Kreierung einzigartiger Acryl-Kunstwerke. Bitte anmelden bis 27.02.2019, Kursgebühr 23,00 Euro.



Empfang zum Internationalen Frauentag 2019

Samstag, 9. März 2019

11:00 Uhr

Kunstmuseum Villa Zanders

Konrad-Adenauer-Platz 8

Illustration: thurm design

Kostenloser Empfang vom [Frauenbüro Bergisch Gladbach](#) in Zusammenarbeit mit FINTE Bündnis für Fraueninteressen. Der Empfang wird musikalisch begleitet mit Rock, Pop und Jazz vom Bergisch Gladbacher Frauenchor „Pink Pömps“. Der „Eine Welt Laden“ ist mit Kunsthandwerk und „Fair Trade“ mit einem Rosenstand vertreten.



Kunstlabor

Integrativer Workshop für junge Menschen ab 13 Jahren unter Anleitung eines jungen Teams

Samstag, 9. März 2019

14:00 - 17:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Junge Künstler im Kunstlabor, Foto © Lennard Amerling

Du wolltest schon immer mal verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, digital gestalten, dreidimensional bauen oder einfach zeichnen und malen? Dann komm vorbei und lass deiner Kreativität freien Lauf – ob alleine, mit Begleitung oder in einer Gruppe. Unterstützt wirst du dabei von einem jungen Team. Es hilft dir bei der Themenfindung und schaut sich mit dir die aktuellen Ausstellungen im Museum an. Das Kunstlabor ist ein offenes und integratives Angebot und richtet sich an alle Menschen, ob mit oder ohne Behinderung. Das Material wird gestellt. Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erwünscht, unter info@villa-zanders.de, Tel. 02202 / 142339 oder 02202 / 142334. Aber auch Kurztzuschlossene sind willkommen.



Premiere: Rübezahls Abenteuer

Samstag, 9. März 2019

Samstag, 16. März 2019

Samstag, 23. März 2019

jeweils 15:00 Uhr

Dienstag, 19. März 2019, 10:00 Uhr für

Gruppen

[Theater im Puppenpavillon](#)

Kaule 19-21, Gelände Johannes-Gutenberg-Realschule

Groß und mächtig ist Rübezahl, der Herr des Riesengebirges. Die Menschen fürchten ihn, doch eigentlich hat er ein gutes und weiches Herz und möchte nur seine Ruhe haben. Nur eines macht ihn zornig: wenn jemandem Unrecht getan wird. Und genau das passiert in dieser Geschichte, in der die alte Sagenfigur zu neuem, fröhlichen Leben erweckt wird. Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Den Spielplan für das 1. Halbjahr 2019 finden Sie auf der [Internetseite des Theaters im Puppenpavillon](#). Sondervorstellungen für Kindergärten und Grundschulen sind jederzeit - auch vormittags - nach Absprache möglich!



Klavierabend mit Dominic Chamot und einige Überraschungen

Samstag, 9. März 2019

18:00 Uhr

Sinngewimmel

Wilhelm-Klein-Straße 18-20

Karten unter sinngewimmel@gmail.com

/bei online Reservierung werden Plätze

im Saal freigehalten/ oder an der

Abendkasse: 15,00 Euro / 5,00 Euro

(für Schüler und Studenten).

Dieses Programm besteht aus einer schönen runden Varietät an unterschiedlichsten Stücken. Beginnend mit einem der wohl am überzeugendsten Wasser darstellenden Stücke des Impressionismus, "Reflets dans l'eau" von C. Debussy, führt unser Weg weiter zur dem als "Mondschein-Sonate" bekannt gewordenen Meisterwerk Beethovens, welches in seiner Gänze selten zu hören ist. Sehr schade eigentlich, denn nach dem berühmten ersten Satz geht das Stück noch durchaus emotional und fulminant weiter. Diesem wird schließlich Prokofievs achte Sonate gegenübergestellt, die dritte und letzte der "Kriegssonaten", komponiert 1944. Hier finden sich einige Aspekte des damaligen Zeitgeschehens deutlich wieder. Es wird ein Abend mit emotionalen Höhen und Tiefen, gefunden in drei wichtigen Werken der Klavierliteratur.



Cinderella - Klassisches Moskauer Ballett

Ein zauberhaftes Märchenballett!

Samstag, 9. März 2019

19:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Ein wahrer Ballettgenuss für Groß und Klein!

Foto: © M. Friedmann

Seit über 100 Jahren gehört das romantische Märchen vom Aschenputtel zu den schwungvollsten und schönsten Ballettkompositionen. In seiner fantasievollen Inszenierung erfüllt das „Klassische Moskauer Ballett“ die alte Legende mit neuen glänzenden Farben. Bei aller im besten Sinne konservativen Grundhaltung zum klassischen Ballett ist die Aufführung modern – dank dem innovativen Bühnenbild und den perfekt entworfenen Kostümen. Meisterhaft wird die Sprache des klassischen Tanzes mit seiner Geschmeidigkeit und die Ausdrucksformen des modernen Tanzes zusammengeführt. Eintritt: 39,00 / 49,00 / 56,00 Euro (mit Ermäßigungen). [Mehr...](#)



„Nach Rubens – Druckgraphik aus drei Jahrhunderten“

Ausstellungseröffnung
Sonntag, 10. März 2019
11:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

Dauer der Ausstellung:
10.03. – 26.05.2019.

Jonas Suyderhoef, Die Jagd auf Löwen und Tiger zu Pferd, 17. Jh., Kupferstich und Radierung, 48,5 x 61,0 cm

Das umfangreiche malerische Werk des flämischen „Malerfürsten“ Peter Paul Rubens (1577 – 1640) entfaltet seine Wertschätzung und seinen vorbildlichen Einfluss nicht zuletzt durch das Medium der Druckgrafik. Sie war es, die seine geniale Bilderfindungen in aller Welt bekannt machte und seinen Ruhm als Künstler etablierte. Denn die nach seinen Bildern gestochenen Blätter waren – im Gegensatz zu den Gemälden – für jedermann zugänglich und erschwinglich. Sie dienten vielen Künstlern des 17. und 18. Jahrhunderts als Vorlage und waren zugleich von Anbeginn an begehrte Sammelobjekte. In acht Themenräumen vermittelt der umfangreiche Bestand des Bergisch Gladbacher Sammlers Wolfgang Vomm einen Einblick in das Werk Rubens' und dessen Verbreitung im Laufe der Jahrhunderte.

[Mehr...](#)



Moderierte Quizshow für Familien und Einzelbesucher in der Sonderausstellung „Ist das möglich?“

Sonntag, 10. März 2019
14:00 - 16:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Eine Experimentier-Ausstellung für Kinder, Jugendliche und Familien. Das LVR-Industriemuseum bietet von 14:00 - 16:00 Uhr ein besonderes Highlight: Ein Ausstellungsscout begleitet Besucher in der Ausstellung. Er gibt Anregungen zu den Experimenten und Spielen und moderiert anschließend eine gemeinsame Quizshow. Bitte keine Gruppen! 3,00 Euro Erwachsene, ermäßigt 2,50 Euro, Kinder/Jugendliche Eintritt frei.

XIII. Internationale Orgelwochen

Jane Parker-Smith (London) - VIRTUOSES VON BACH BIS VIERNE

Sonntag, 10. März 2019, 17:00 Uhr, Pfarrkirche St. Johann Baptist, Kirchplatz 20a
Werke von Bach, Krebs, Fauré, Bédard, Whitlock, Brewer, Renner, Bowen & Vierne. Jane Parker-Smith, die „Martha Argerich der Orgel“, wie sie schon genannt wurde (Paul Driver, Sunday Times), wird international von Kritik und Publikum gleichermaßen geschätzt für ihre musikalische Qualität und Virtuosität, wie für ihre unterhaltsame Programmgestaltung und ihren elektrisierenden Darbietungsstil. Natürliche Interpretationsgabe, herausragende Technik und ihr feines Gespür für Klangfarben sind die ganz besonderen Kennzeichen, die Jane Parker-Smith zu einer der weltweit gefragtesten Organisten machen. Abendkasse: 12,00 Euro / 5,00 Euro erm. für Schüler/Studenten. [Mehr...](#)



dementia+art

Begegnung mit Kunst für Menschen mit Demenz und deren Angehörige

Mittwoch, 13. März 2019

14:30 - 16:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Dementia+art wendet sich an Menschen mit Demenz und deren Angehörige. Wir laden Sie ein, gemeinsam eine schöne Zeit im Museum zu erleben. In kleinen Gruppen bis maximal acht Personen plus Betreuer begegnen wir ausgewählten Kunstwerken von der Romantik bis zur Gegenwart mit allen Sinnen – dazu gehören auch musikalische Eindrücke. Anschließend kann im Atelier beim praktischen Arbeiten das sinnliche Erleben vertieft werden. Teilnahmegebühr 7,00 Euro, Betreuer 5,00 Euro. Anmeldung unter info@villa-zanders.de, Tel. 02202 / 142356 oder 142334. Barrierefreier Zugang. Für Gruppen bis maximal acht Personen plus Betreuer vereinbaren wir gerne Sondertermine.



**Zufälle? Von Gott gelenkt!
Die Geschichte von Purim
erzählt von Hana Fischer**

Mittwoch, 13. März 2019

19:00 Uhr

[Kirche zum Heilsbrunnen](#)

Im Kleefeld 23

Eintritt frei. Um Spenden für unsere Arbeit wird gebeten.

Veranstalter: Freundeskreis Ganey Tikva

Purim bedeutet „Lose“ und ist der fröhlichste jüdische Feiertag. Weil sich die Menschen verkleiden, erinnert er uns an den Karneval. Aber auch ein solcher Tag wird durch besondere Gebote und Rituale bestimmt, denn das Fest hat tatsächlich einen ernsten Ursprung: Es bewahrt die Erinnerung an die wundersame Geschichte, wie die Königin Esther das jüdische Volk durch ihr mutiges Eingreifen von der Auslöschung verschonte. Hana Fischer, eine serbische Jüdin, die seit 1999 in Deutschland lebt, wird uns Einblicke in das Buch Esther aus der jüdischen Überlieferung, dem „alten“ Testament, geben. Sie beschreibt die tradierten Rituale des Purim-Festes: Warum verkleiden sich die Menschen an diesem Tag? Welche Speisen werden traditionell gegessen? Wo ist Gott in dieser Geschichte zu finden? Purim ist also viel mehr als nur die jüdische Version des Karnevals!



Suffragette – Taten statt Worte

Filmvorführung anlässlich des Internationalen Frauentags 2019

Mittwoch, 13. März 2019

19:30 Uhr

[Kino-Center Schlosspassage](#)

Schlossstr. 46-48

Illustration: thurm design

Ein beeindruckender und bewegender Film, der die Geschichte einer Frau erzählt, die sich für das Frauenwahlrecht einsetzte. Eine Geschichte, die genau so erzählt werden muss. Weitere Informationen: [Frauenbüro Bergisch Gladbach](#), Tel. 02202 / 142647. Eintritt 6,00 Euro.



**Tina Haase – unbedingt
Künstlergespräch und
Kurzfilmabend**

Donnerstag, 14. März 2019

18:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Abbildung: ©Tina Haase, Kunstflug, 2015,
Filmstill

18:00 Uhr: Künstlergespräch mit Tina Haase in ihrer Ausstellung

19:00 Uhr: Kurzfilme der ParanoSeProduction von Tina Haase und Karin Hochstatter
(paranoseproduction.wordpress.com)

Moderation: Dr. Petra Oelschlägel

Vor über 30 Jahren haben die Künstlerinnen Tina Haase und Karin Hochstatter unter dem Titel „ParanoSeProduction“ begonnen, in den heizungsbedingten Atelierwinterpausen gemeinsame Kurzfilme zu drehen, die auch auf verschiedenen Kurzfilmfestivals gezeigt wurden. In ihren Gemeinschaftsfilmen finden die Künstlerinnen zu einer neuen künstlerischen Sprache. Nur an wenigen Stellen schimmert das je eigene bildhauerische Werk hindurch. Nach einer kurzen Pause zeigen Karin Hochstatter und Tina Haase je zwei Kurzfilme aus ihrer eigenen künstlerischen Arbeit.

Kurzfilmprogramm (insgesamt ca. 1 Stunde):

- 1 die Welt der Riesen (6 min, 1986, ursprünglich S8)
- 2 moderne Hundehaltung (6 min, 1989, ursprünglich S8)
- 3 Kopfgeburten (3 min, 1989, VHS)
- 4 Kniesicht (2 min, ursprünglich, S-VHS)
- 5 Almbtrieb (3 min, 2013, HD)

Pause

- 6 Film von Karin Hochstatter (Auswahl noch offen)
 - 7 Film von Karin Hochstatter (Auswahl noch offen)
 - 8 Wush, Tina Haase (5 min)
 - 9 einer für alle, Tina Haase (3 min)
-



Rock The Circus - Musik für die Augen

Donnerstag, 14. März 2019

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

In einer elektrisierenden Zirkusatmosphäre verschmelzen die LIVE gespielten Hits der größten Rock-Giganten mit den artistischen Höchstleistungen der internationalen Akrobaten zu einer einzigartigen Kunstform.

Foto: © Oliver Lückmann

Mitreißend, spektakulär, einzigartig – so ist es, wenn die legendärsten Hits der Rockgeschichte mit atemberaubender Artistik verschmelzen. Temporeich und emotional entführen Weltklasse-Artisten in eine so noch nie dagewesene, elektrisierende Zirkusatmosphäre. Begleitet werden die Artisten von einer 6-köpfigen Band bestehend aus Vollblut-Musikern mit internationaler Bühnenerfahrung. Sie haben schon mit Superstars wie Chris de Burgh, Paul Young, Bonnie Tyler, Jennifer Lopez, Robin Gibb und Sarah Connor gearbeitet oder waren in erfolgreichen Musicalproduktionen wie „We Will Rock You“ oder „Hinterm Horizont“ auf der Bühne zu sehen. Zirkus und Rock waren sich noch nie näher. Eine Show, die die Augen tanzen lässt! Eintritt: 54,90 / 49,90 / 44,90 / 39,90 Euro (Ermäßigungen möglich). [Mehr...](#)

Kölsch: Rümcher un Verzällcher

Donnerstag, 14. März, 19:30 Uhr, [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Kenner wissen es: Kölsch ist die einzige Sprache, die man auch trinken kann. Und die, die das noch nicht wissen, sollten wenigstens mal Kölsch hören. Dazu laden wir Kölsch-Trinker und Kölsch-Sprecher zu einer heiteren Lesung kölscher "Rümcher un Verzällcher" ein. Vielleicht schmeckt dann beides besser: Kölsch und Kölsch. Vortrag von Dr. Rudi Renné und Walter Renné. Bitte anmelden bis 07.03.2019, Kursgebühr 6,00 Euro.



Nacht der Bibliotheken

Freitag, 15. März 2019

19:00 – 23:00 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

"Mach es!" ist das diesjährige Motto zur Nacht der Bibliotheken. Und dieses Motto will die Stadtbücherei Bergisch Gladbach mit verschiedenen Kreativ-Angeboten umsetzen.

So kann man nicht nur die Bibliothek besuchen, lernen, recherchieren und schmökern, sondern an verschiedenen Stationen aktiv werden:

Biparcours: Wir nehmen Sie mit auf eine digitale Schnitzeljagd!

Bookcraft: Aus alten Büchern werden Briefumschläge, Lesezeichen und Vasen.

Bookies häkeln: Wir helfen Ihnen beim Gestalten Ihrer tierischen Lesezeichen! (ein Grundstock an Material ist vorhanden; wer möchte kann eigene Wolle und Häkelnadeln mitbringen)

Onleihe-Sprechstunde: Wir informieren Sie über die Möglichkeiten der Onleihe und zeigen Ihnen wie es geht!

Spiel & Spaß: Gesellschaftsspieleklassiker und -neuheiten warten auf begeisterte Spieler! Eine Anmeldung zur Nacht der Bibliotheken ist nicht erforderlich.



Reisebericht Kuba

Ein Vortrag über Land & Leute von Iris und Amar Anand

Freitag, 15. März 2019

19:30 Uhr

[Himmel und un Ääd – Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125

„Kuba – eine Insel, die uns durch ihre farbenfrohen Städte, ihre einzigartige Natur und die allgegenwärtige Musik begeisterte. Kuba – ein Land, vom Sozialismus geprägt, das langsam den Fortschritt entdeckt. Anhand von Fotos und einem kleinen Reisebericht wollen wir Eindrücke unserer Kubareise vermitteln.“ (Iris und Amar Anand). Kuba, eine faszinierende Insel – freuen Sie sich auf farbenfrohe Einblicke. Eintritt frei – gerne Spenden für H&Ä und die sozialen H&Ä-„Quartalsprojekte“. Voranmeldung erleichtert uns die Planung; im Café, unter 02202 / 2609296 oder cafe@himmel-un-aeaed.de.

Frau Höpker bittet zum Gesang

Das Mitsing – Konzert am 15. März 2019 im Bürgerhaus Bergischer Löwe ist bereits AUSVERKAUFT!

SuperStrut - FUNK aus NRW

Freitag, 15. März 2019, 20:00 Uhr, [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#), Quirlsberg 1

»IT'S ALL ABOUT THE GROOVE« - So lautet das Motto der Gruppe SuperStrut, deren Mitglieder sich aus vielen Städten NRWs zusammengefunden haben. „Uns geht's ganz klar um den mächtigen, erdigen Live-Sound, den eine 9-köpfige Band produziert. Aber stets – Just for Fun(k). Der steht immer an erster Stelle!“ Die Band spielt über 20 Auftritte im Jahr in klassischen Club-Locations, bei renommierten Festivals wie der Düsseldorfer Jazzrally sowie im Vorprogramm internationaler Künstler. Fester Bestandteil des zweistündigen Sets sind auch immer wieder Instrumentalstücke, die von exzellenten Bläusersätzen, den Tastenkünsten von Keyboarder Ralf Schmitz, mitreißenden Gitarrensoli von Lars Frommo sowie grooviger Percussion geprägt sind. Cinja Pausewang krönt mit ihrer facettenreichen und kräftigen Stimme den perfekten Vortrag in Sachen Dance-Funk. SuperStrut unterstreicht bei ihren Konzerten eindrucksvoll, dass man lange suchen muss, um in Deutschland eine derart perfekt eingespielte Besetzung auf der Bühne zu sehen. Das wird jeder bezeugen, der sie live erlebt hat. Eintritt frei!



4. Galeriekonzert

GITARRE – EXPRESSIV UND VIRTUOS

Freitag, 15. März 2019

20:00 Uhr

Kunstmuseum Villa Zanders

Konrad-Adenauer-Platz 8

Karten zu 10,00 Euro mit den üblichen Ermäßigungen an der Theaterkasse Bergischer Löwe, Reservierungen unter Tel. 02202 / 25037-0, Abendkasse.

Mit Marcin Dylla konnte das [Haus der Musik](#) neuerlich einen Gitarristen der Weltklasse gewinnen. Der polnische Virtuose hat innerhalb von 11 Jahren 19 internationale Wettbewerbe gewonnen und erhielt spätestens 2006 den künstlerischen Ritterschlag, als Cecilia Rodrigo, die Tochter des legendären spanischen Komponisten Joaquín Rodrigo, ihn persönlich mit der Welturaufführung der „Tocata (1933)“ – eines bis dahin unbekanntes Gitarrenwerkes ihres Vaters – betraute. Dyllas Programmwahl würdigt die historische Entwicklung des Gitarrenrepertoires und schafft aus den sechs Saiten seines Instruments farbige Klanggemälde. Zum anschließenden Miteinander bei freiem Kölsch und Wasser lädt das Haus der Musik herzlich ein. Nach den Galeriekonzerten ist Konzertgästen die aktuelle Ausstellung im Kunstmuseum Villa Zanders für eine halbe Stunde kostenfrei zugänglich. Dies ist ein Angebot des Galerie+Schloss e.V.

Interkulturelles Frauencafé

Samstag, 16. März 2019, 10:00 - 12:00 Uhr, Die Kette e.V., Paffrather Str. 70
Einmal pro Monat findet kostenlos das „Interkulturelle Frauencafé“ in der Stadtmitte von Bergisch Gladbach statt. Das Angebot des [Frauenbüros der Stadt Bergisch Gladbach](#) und FINTE Bündnis für Fraueninteressen richtet sich an alle interessierten Frauen, egal ob mit Migrationshintergrund oder nicht. Die Finanzierung wird durch die Bürgerstiftung GL sichergestellt.



Rheinisch Bergische Bläserphilharmonie e. V. präsentiert: My kind of towns

Samstag, 16. März 2019

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Foto: © Roland M. Scheuermeyer

Auf dieser musikalischen Reise besucht das sinfonische Blasorchester mit seinen gut 55 Musikerinnen und Musikern aus Bergisch Gladbach und der Köln-Bonner Region unter der Leitung von Andreas Hilner die großen und kleinen Metropolen dieser Welt. Dazu gehören die Städte New York, Chicago, New Orleans, Paris, Rom und Köln. Doch nach einer langen und aufregenden Reise freut man sich über die Rückkehr ins Bergische Land. Die Rheinisch Bergische Bläserphilharmonie Bensberg, die selber gerne auf Konzertreise geht und beispielweise die Städte Prag und Brüssel in der Vergangenheit bereist hat, wird mit ihren Melodien die Zuhörer verzaubern und die Reiselust wecken. Eintritt: 16,50 Euro (Ermäßigungen für Schüler / Studenten). [Mehr...](#)



„Concert Café“: Nur eine Kleinigkeit!

Samstag, 16. März 2019
20:00 Uhr
im „El Greco“
Bensberger Str. 168

„Concert Café“ ist der Beginn mehrerer Konzerte in verschiedenen Lokalitäten rund um und in Bergisch Gladbach. Drei junge Amateurlünstler singen Songs aus Operette und Musical aus verschiedenen Jahrzehnten. Die Lieder sind dabei in eine kleine Kriminalgeschichte verpackt und unterhalten die Gäste beim gemeinsamen Essen und Trinken.

Darum geht es: Lassen Sie sich erneut in die Welt der Musicals entführen! Bei gemütlichem Speis' und Trank dreht sich diesmal alles um die Frage der Unterhaltung. Das Stück dreht sich um die drei Künstler Chris, David und Tobias, die auf der Suche nach der ultimativen Stück-Idee sind, um sie Ihnen zu präsentieren. Dabei wird viel diskutiert, gesungen und herrlich gelacht! Wir singen Stücke aus Les Misérables, Chicago und Grease. Diesmal haben Sie die Möglichkeit aktiv in das Stück mit einzugreifen und es mit „ein paar Kleinigkeiten“ mitzugestalten. Aber keine Sorge: Natürlich können Sie selbst entscheiden, in welchem Umfang Sie das Stück mitgestalten wollen! Und ansonsten lehnen Sie sich entspannt zurück und genießen Sie „Nur eine Kleinigkeit!“ Die Solisten des Abends sind Chris Düren, David Göttfert und Tobias Göttfert. Der Eintritt ist frei, um Spenden freuen wir uns sehr. Parkplätze sind in ausreichender Anzahl vorhanden. Veranstalter: [tvinart](http://tvinart.de).

ReimBerg Slam im März!

Samstag, 16. März 2019, 20:00 Uhr, [Q1 Jugend-Kulturzentrum](http://q1-jugendkulturzentrum.de), Quirlsberg 1
Zeit für den ReimBerg Slam im März 2019, unserer eisernen Regel folgend, am dritten Samstag des Monats. Dazu laden wir natürlich wieder talentierte Slammer ein, die mit ihren gelungenen Texten dem Publikum einen Abend voller lustiger, trauriger, improvisierter, schockierender Geschichten bereiten werden! Beim Poetry Slam geht es darum, mit selbstgeschriebener Poesie und bester Performance die strengste Jury überhaupt zu überzeugen: das Publikum! Mit Rosenstimmen, die in die Luft gereckt werden, stimmen die Zuschauer an solch einem Abend direkt ab, wer bleiben darf oder gehen muss. Weitere Informationen unter <http://reimberg-slam.de>.

Das THEAS Ensemble präsentiert: MAGNOLIEN AUS STAHL

Samstag, 16. März 2019 (Premiere), 20:00 Uhr, [THEAS Theater](http://theas-theater.de), Jakobstr. 103
Weitere Termine: 17. / 22. / 23. / 29. & 30. März, jeweils 20:00 Uhr.

In Truvys Beautysalon treffen sich sechs Frauen, die ihre Alltagsorgen und ihre Alltagsfreuden miteinander teilen. Um einen frechen Spruch sind die kernigen Ladys nie verlegen.

Während sie von Truvy gestylt werden, kriegen die Männer ihr Fett ab – und die Sitznachbarin auch. So geht es mitunter hin und her, doch nicht immer ist die Stimmung locker und unbeschwert. Es geht um Streit und Versöhnung, um die Liebe, das Leben und den Tod. Aus den Kindheitserinnerungen von Robert Harling entstand 1987 das Theaterstück „Magnolien aus Stahl“. Robert Ross setzte diese Geschichte 1989 mit Filmgrößen, wie z.B. Julia Roberts und Shirley MacLaine filmisch um. Somit wurde aus dem Theaterstück ein Filmklassiker. Das Theas Ensemble bringt das Theaterstück in einer aufpolierten Inszenierung auf die Bühne. Eintritt: 17,00 Euro / Erm. 10,00 Euro.

Mitreibend, gefühlvoll, spätromantisch

Kompositionen von Brahms, Clara Schumann, Bruckner, Liszt

(Sa.-So.) 16. bis 17. März 2019, [Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus](#), Overather Str. 51-53

Kaum eine Epoche der Musikgeschichte findet eine so große Anzahl an Bewunderern wie die Spätromantik, die etwa einen Zeitraum zwischen 1860 und 1910 umfasst. Ihre zahlreichen musikalischen Vertreter finden hohe Anerkennung, haben die nachfolgende Musik des 20. Jahrhunderts maßgeblich geprägt. Musikästhetische Debatten prägten die Zeit, an denen sich Johannes Brahms (1833-1897), der zuerst in Hamburg und später in Wien wirkte, wenig beteiligte. Mit Clara Schumann (1819-1896), der Witwe Robert Schumanns und ebenfalls Komponistin, verband ihn tiefe Sympathie. In Linz und Wien trat in dieser Zeit Anton Bruckner (1824-1896) mit seinen gewaltigen Sinfonien hervor, die zunächst nur wenig Resonanz beim Publikum fanden. Ganz anders Franz Liszt (1811-1886), der als glänzender Klavier-Virtuose Europa jahrelang durchquerte. 1842 zum Musikdirektor in Weimar ernannt, begründete er in dieser Stadt einen musikalischen Dauerfrühling mit zahlreichen namhaften Gästen wie etwa Hector Berlioz. 1870 erlebte Liszt die Eheschließung seiner Tochter Cosima mit Richard Wagner, den er so ehrlich wie distanziert bewunderte. Sein kompositorisches Schaffen umfasste virtuose Klaviermusik, gewaltige „Sinfonische Dichtungen“ sowie zahlreiche hintergründige Lieder. Weitere Informationen zu diesem musikgeschichtlichen Seminar finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).



„es ist alles eitel“ – eine künstlerische Auseinandersetzung mit dem Sonett von Andreas Gryphius (1637)

Ausstellung des Arbeitskreis der Künstler

Vernissage
Sonntag, 17. März 2019
11:00 Uhr

[Kulturhaus Zanders](#)

Hauptstr. 267-269

Gerda Heudorf, Fall und Aufstieg 2009

Das Sonett von Andreas Gryphius, geschrieben vor fast 400 Jahren, ist die Betrachtung der Veränderung, des Vergehens, des Wandels unter dem Eindruck des alles zerstörenden dreißigjährigen Krieges. „Eitelkeit“ bedeutete damals leerer Schein, Vergänglichkeit – das große Thema der Vanitas, die nicht aufzuhalten ist. Mit Einbeziehung der Hybris, der Selbstüberschätzung. In dem Kunstprojekt „es ist alles eitel“ haben Künstlerinnen und

Künstler in Wort und Bild, in Tanz und Musik das uralte Thema umgesetzt – mit dem Bewusstsein für die Jetztzeit und den Bezügen zur Vergangenheit. Dauer der Ausstellung: 17.03. – 14.04.2019. Geöffnet dienstags, donnerstags, sonntags von 15:00 bis 18:00 Uhr. [Mehr...](#)



Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Nach Rubens – Druckgraphik aus drei Jahrhunderten“ mit Dr. Wolfgang Vomm

Sonntag, 17. März 2019

11:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Schelte à Bolswert, Arkadische Landschaft mit Hirten und Regenbogen, um 1650, Kuperstrich, 34,3 x 46,1 cm

Das umfangreiche malerische Werk des flämischen „Malerfürsten“ Peter Paul Rubens (1577 – 1640) entfaltete seine Wertschätzung und seinen vorbildlichen Einfluss nicht zuletzt durch das Medium der Druckgrafik. Sie war es, die seine geniale Bilderfindungen in aller Welt bekannt machte und seinen Ruhm als Künstler etablierte. Denn die nach seinen Bildern gestochenen Blätter waren – im Gegensatz zu den Gemälden – für jedermann zugänglich und erschwinglich. Sie dienten vielen Künstlern des 17. und 18. Jahrhunderts als Vorlage und waren zugleich von Anbeginn an begehrte Sammelobjekte. In acht Themenräumen vermittelt der umfangreiche Bestand des Bergisch Gladbacher Sammlers Wolfgang Vomm einen Einblick in das Werk Rubens' und dessen Verbreitung im Laufe der Jahrhunderte. Dauer der Ausstellung: 10.03. – 26.05.2019. [Mehr...](#)



Öffentliche Führung „Papier - vom Handwerk zum Massenprodukt“

Sonntag, 17. März 2019

14:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch](#)

[Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Lumpenstampfwerk, Foto: © LVR-Zentrum für Medien und Bildung

Die Teilnehmer erfahren, wie Papier in Vergangenheit und Gegenwart hergestellt und wofür es gebraucht wurde. Zeitungen, Bücher, Verpackungen, Toilettenpapier – historische Beispiele dieser unverzichtbaren Alltagsgegenstände sind zu entdecken. Mühlrad und Lumpenstampfwerk werden in Bewegung gesetzt, und die Besucher können die Entstehung einer Papierbahn auf der Labor-Papiermaschine verfolgen. Im Anschluss an die Führung

kann jeder einen Bogen Papier schöpfen. Bitte keine Gruppen! Erwachsene 4,50 Euro, Kinder und Jugendliche frei.

XIII. Internationale Orgelwochen:

Paul Breisch (Luxemburg) - CHORALITER...?

Sonntag, 17. März 2019, 17:00 Uhr, Pfarrkirche St. Johann Baptist, Kirchplatz 20a
Werke von Böhm, Bach, Mendelssohn, Brahms & Rheinberger. Paul Breisch studierte bei Michel Bouvard, Olivier Latry, Thierry Escaich und Loïc Mallié Conservatoire National Supérieur de Paris, wo er sieben Erste Preise erlangte. Neben seiner Professur am Konservatorium in Esch/Alzette ist er seit 2006 in der Nachfolge von Carlo Hommel Domorganist an der Kathedrale von Luxemburg. Abendkasse: 12,00 Euro / 5,00 Euro erm. für Schüler/Studenten. [Mehr...](#)



Bensberger Konzerte 30 Jahre Ende des Kalten Krieges Europa – ein Friedensprojekt

Sonntag, 17. März 2019
17:00 Uhr
Ratssaal Rathaus Bensberg
Wilhelm-Wagener-Platz

Hannah Müller (Violine), Lev Gordin (Cello) und Roman Salyutov (Klavier) bringen Werke vom Deutschen Robert Schumann (Fantasiestücke), Russen Peter Tschaikowsky (Trio a-Moll) und Franzosen Maurice Ravel (Trio a-Moll) zu Gehör und betonen somit ein von uns allen sehr gewünschtes und erstrebenswertes friedliches Miteinander heute in Europa, ohne den Rückfall in die Zeiten der Ost-West-Konfrontation. Karten zu 15,00 Euro über die [VHS Bergisch Gladbach](#), Tel. 02202 / 142488, per Mail info@musik-kultur-gl.de sowie an der Abendkasse. In Zusammenarbeit mit dem Verein der Freunde und Förderer der VHS.



Schreibcafé im H&Ä

Montag, 18. März 2019
17:00 - 18:30 Uhr
[Himmel und un Ääd – Café](#)
Altenberger-Dom-Str. 125

Leitung und weitere Informationen bei
Claudia Dietze, Tel. 02202 / 81333 oder
per Email cdietze1@gmx.de.

Du liebst das Schreiben oder möchtest es ausprobieren? Du würdest gerne etwas schreiben, doch dir fehlen die Ideen? In unserem Schreibcafé gibt es jedes Mal einen Schreibimpuls,

der dich inspirieren soll. Jeden 1. und 3. Montag, 17:00 – 18:30 treffen wir uns zum gemeinsamen Schreiben in entspannter Atmosphäre. Es geht nicht um Perfektion, sondern um den Spaß am Umgang mit der Sprache. „Schreiben ist leicht, man muss nur die falschen Worte weglassen“ (Mark Twain). Mitmachen ist frei.

Seniorenkino mit „Tully“

Dienstag, 19. März 2019, 15:00 Uhr, [Kino-Center Schlosspassage](#), Schlosstr. 46-48
Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und der Komödie „Tully“. Zum Inhalt: Marlo (Charlize Theron) hat gerade erst ihr drittes Kind bekommen, als ihr Bruder ihr ein besonderes Geschenk macht: Eine "Night nanny", die sich nachts um die Kinder kümmern soll. Marlo ist zunächst skeptisch gegenüber dem Gedanken, Hilfe von einer fremden Person anzunehmen, doch als sie die junge, schlaue und witzige Nanny namens Tully kennenlernt, entwickelt sich eine einzigartige Freundschaft zwischen den beiden Frauen. (Quelle: Verleih)



Bilderbuchkino „Ein Garten für alle“

Dienstag, 19. März 2019
16:30 Uhr
[Stadtbücherei im Forum](#)
Hauptstr. 250

Für Kinder im Alter zwischen 3 und 7 Jahren ist die Teilnahme kostenfrei.

Anmeldung bei Deborah Kropf unter
kropf@stadtbuecherei-gl.de.

Der Bär träumt schon lange von einem eigenen Garten im Wald. Fleißig gräbt, sät und pflanzt er. Doch am nächsten Morgen ist alles verwüstet. Er legt sich auf die Lauer, um die Diebe auf frischer Tat zu ertappen. Doch dann kommt alles ganz anders... Mit dem Bilderbuchkino wird Laura Bednarskis „Ein Garten für alle“ an die Leinwand in der Kinderbücherei projiziert und dazu vorgelesen. Im Anschluss wird passend zur Geschichte gebastelt.



Eröffnung der Projektausstellung Realschule Im Kleefeld

Dienstag, 19. März 2019

18:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Blick in das Museumsatelier

Zum Thema "Selbstdarstellung" setzen sich die Schülerinnen und Schüler der Realschule Im Kleefeld gleich mit zwei Ausstellungen im Kunstmuseum Villa Zanders auseinander: beim ersten Besuch widmen sie sich der Ausstellung "Karlheinz Stockhausen - Klang Bilder", beim zweiten der Ausstellung "Nach Rubens - Druckgraphik aus drei Jahrhunderten". Durch diesen intensiven Austausch zwischen Schule und Museum lernen sie unter Anleitung des Künstlers Michael Wittassek nicht nur die Vielseitigkeit verschiedener Kunstausstellungen kennen, sondern auch die vielen Möglichkeiten der eigenen künstlerischen Praxis - sei diese abstrakt wie die Musikalische Graphik Stockhausens oder präzise wie eine Druckgraphik "nach Rubens". Die Ausstellung kann bis zum 24.03.2019 besichtigt werden.

Die Südtiroler Weinstraße von Bozen bis Salurn

Bildvortrag von Dr. Karl-Heinz Bareiß

Mittwoch, 20. März 2019, 19:30 Uhr, im [Gemeindezentrum Ev. Kirche zum Heilsbrunnen](#), Im Kleefeld 23

Dr. Karl-Heinz Bareiß nimmt uns mit auf eine Reise zu mächtigen Burgen und repräsentativen Ansitzen, die den Verlauf der Südtiroler Weinstraße säumen. Sie beginnt nordwestlich von Bozen und führt in zwei Varianten westlich und östlich der Etsch Richtung Süden bis nach Salurn. Bekannte Weinorte wie Eppan, Kaltern und Tramin sind Besuchermagneten. Lohnenswerte Ausflüge führen zum Schloss Sigmundskron, in dem Reinhold Messner ein spektakuläres Bergmuseum eingerichtet hat, und in die quirlige Landeshauptstadt Bozen, die eine gelungene Synthese von Mittelalter und Neuzeit darstellt. Veranstalter: Freundeskreis für Kirchenmusik e.V.

111 Länder – 20 Jahre Abenteuer

Donnerstag, 21. März, 19:00 Uhr, [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Zwanzig Jahre bereiste Joachim von Loeben überwiegend mit dem Motorrad die Welt. Dabei wurde der Banker zum Abenteuerer und machte neue Erfahrungen nicht nur mit fremden Ländern und Kulturen - sondern auch mit sich selbst. Sein Reisebericht gibt so nicht nur reizvolle Einblicke in Gegenden der Welt, die die Daheimgebliebenen wohl neidisch machen müssen; er ist vor allem als Ermutigung gedacht, den Ausbruch aus den kleinlichen Zwängen des Alltags zu wagen. Es gibt viel zu gewinnen, nicht zuletzt an persönlichen Erfahrungen und Erkenntnissen, so von Loebens Fazit. Joachim von Loeben besuchte unter anderem so exotische Länder wie Nordkorea, Somalia und Afghanistan. Dass Selbstverwirklichung und soziales Engagement keine Gegensätze sind, zeigt von Loeben durch den Besuch zahlreicher Hilfsprojekte in aller Welt. Eine Multivisionsshow, die einen mitreisen

lässt! Und man danach gleich selbst auf Reisen gehen möchte. Bitte anmelden bis 14.03.2019, Kursgebühr 8,00 Euro.

Unger-Uns tanzbar mit Johnny Logan

Freitag, 22. März 2019 und Samstag, 23. März 2019, 18:00 Uhr, Kultursaal Heidkamp, Lerbacher Weg 2

Wir sind endgültig wieder da. Und zwar gewaltig. Mit keinem geringeren als dem Weltstar Johnny Logan. An seiner Seite Yvonne Rüller, die die meisten nicht nur durch The Voice of Germany aus dem Team von Samu kennen, sondern auch von ihren UNGER-UNS Auftritten 2015 »UNGER-UNS tanzbar | Stein trifft Seele« und im letzten Monat bei »UNGER-UNS liquid | Alle guten Dinge sind Dry«. Natürlich als musikalischer Leiter und am Schlagzeug Wolf Simon, der nach und nach bis zum März die Band zusammenstellen wird. Dass das hochkarätig wird, versteht sich fast schon von selbst. UNGER-UNS: Mit befreundeten Künstlern ein ganz spezielles Format füllen. Für uns und die Menschen um uns herum. In einem besonderen Ambiente. Künstler, die auch vor ganz großen Kulissen auftreten, genießen genau wie wir und Ihr das fast private Ambiente UNGER-UNS. Und performen ihre Lieblingssongs. Definitiv nicht nur aus dem eigenen Repertoire. Denn UNGER-UNS ist und bleibt einzigartig. UNGER-UNS ist eine Projektreihe der sem4u GmbH Köln. Tickets unter www.unger-uns.de/kartenbestellung/ oder per Mail sem4u@unger-uns.de.



„Vom Fotografieren und nicht fotografieren. Der Beruf Fotograf.“

Freitag, 22. März 2019

19:30 Uhr

[Himmel un Ääd – Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125

Foto: © Capture Life

Zwei Meisterfotografen Laura und Luis erzählen über ihren Weg in der Fotografie und ihre Selbstständigkeit. „Hi wir sind Luis und Laura, wir haben uns vor zwei Jahren in der Meisterschule in Dortmund kennengelernt und waren uns sofort sympathisch. Wir lieben die Natur und vor allem lieben wir es, den Sonnenaufgang oder -untergang live zu erleben und genau in diesen Lichtstimmungen zu fotografieren. Ob die Berge, das Meer, warm oder kalt, laut oder leise, wir reisen unheimlich gerne, um neue Kulturen zu entdecken und um uns weiter zu entwickeln - die Fotografie ist hierbei unser ständiger Begleiter. Wir möchten euch gerne einladen, mit uns hinter die Kulissen zu schauen und ein paar lustigen Anekdoten aus unserem Lebensweg zu lauschen. Wir zeigen euch in einer digitalen Slideshow wie unser normaler Fotografen-Alltag aussieht und wunderbare Eindrücke von unserer kürzlichen Island-Reise. Eintritt frei - gerne Spenden für H&Ä und die sozialen H&Ä- „Quartalsprojekte“; Voranmeldung erleichtert uns die Planung; im Café, unter 02202 / 2609296 oder cafe@himmel-un-aeaed.de.



Jazz an der Strunde
VESNA - SPRING
Mariana Sadovska & Christian Thomé

Freitag, 22. März 2019
19:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

Vesna © meyeroriginals.com.jpg

Am 22. März 2019 startet der Galerie+Schloss e.V. mit einem neuen Musikprogramm unter dem bereits eingeführten Namen "Jazz an der Strunde". Jazz / World Music treffen auf das besondere Gründerzeitflair der historischen Villa Zanders. Dabei werden über das Jahr verteilt drei Konzerte stattfinden - am 22. März, 30. Juni und 15. November 2019, wobei der Juni-Termin als OPEN AIR-Konzert im Park der Villa Zanders geplant ist.

Das Duo Mariana Sadovska & Christian Thomé macht den Anfang. Unter dem Titel VESNA - SPRING begeben sich die beiden Musiker auf eine persönliche Erkundungsreise, im Gepäck zwei der ältesten Instrumente der Menschheit: Stimme (Mariana Sadovska) und Trommeln (Christian Thomé). Auf der Suche nach der Essenz ihres wechselseitigen Grenzgangs erweitern sie ihre jeweiligen Klangsprachen, um ihrer kulturellen Ost-West-Begegnung einen neuen Ausdruck zu verleihen: Fast vergessene, uralte schamanische und heutige urbane Varianten ihrer Instrumente werden mit auf die Rückbank des Reisegefährts gepackt: Maultrommeln, indisches Harmonium, Zither, Laptop und andere elektronische Geräte. So lässt Mariana Sadovska Lieder ihrer ukrainischen Heimat, die tief in ihrer Erinnerung verankert sind, in immer neuen Fragmenten zu sich kommen. In der Begegnung mit der westlich-urbanen Welt von Christian Thomé entwickeln sich lyrisch-musikalische Leitmotive, unerwartete harmonisch-rhythmische Dialoge, als Ausdruck einer universellen Sehnsucht nach Heimat und Zukunft. Den Flyer zur Veranstaltung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).



Ballettschule Peldszus:
Die kleine Hexe

frei nach dem Kinderbuchklassiker von
Ottfried Preußler

Samstag, 23. März 2019, 15:00 Uhr
Sonntag, 24. März 2019, 15:00 Uhr
jeweils 15:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

Das Publikum wird von den Tänzerinnen und Tänzern der TanzWerkstatt Sandra Peldszus in die zauberhafte Hexenwelt entführt und von der cleveren kleinen Hexe überrascht! Auch in diesem Jahr präsentiert sich die TanzWerkstatt Sandra Peldszus, mit einem fröhlich-unterhaltsamen Mix aus klassischem Ballett, Contemporary Modern Dance und Jazz Dance, bei dem für jede/n etwas dabei ist! Auch jüngere Zuschauer werden dem Geschehen durch den Einsatz eines Erzählers folgen können. Eintritt: 22,00 Euro. [Mehr...](#)



**TheaterWeltenErschaffen spielt
- frei nach Jura Soyfer -
Die Weltuntergangs-Revue**

Samstag, 23. März 2019, 19:00 Uhr
Sonntag, 24. März 2019, 18:00 Uhr
Freitag, 29. März 2019, 19:00 Uhr
Sonntag, 31. März 2019, 18:00 Uhr
Kirche zum Frieden Gottes
Martin-Luther-Str. 13

Foto: © HD Haun

Das Stück des ukrainisch-österreichischen Schriftstellers Jura Soyfer „Der Weltuntergang“ – übrigens sein erstes - wurde im Frühsommer 1936 uraufgeführt und zeigt die Menschheit vor der Apokalypse, der drohenden Zerstörung der Welt durch einen Kometen, der der Erde bedrohlich immer näher kommt. Das Stück macht deutlich, wie die Menschen in ihrer Einfalt, Unverbesserlichkeit und Dummheit unfähig sind, mit der wahrscheinlichen Katastrophe umzugehen. Und so nimmt das Stück schon treffsicher vorweg, womit sich die Menschheit rund 80 Jahre immer noch beschäftigen muss, auch, wenn das Geschehen in unserer Zeit nicht durch einen möglichen KometenClash bedingt ist. HD Haun hat auf der Grundlage dieses Stücks eine Revue geschrieben, in die er weitere Spielelemente, Szenen und Songs eingestrickt hat, von einer Talkshow mit der Bundesklimacanclerin, über den Karnevalshit von 1954, der den Weltuntergang auf den 30. Mai terminiert, bis hin zum exaltierten Hedonistentreffen, auf dem man sich gegenseitig übertreffen will mit Prahlereien über die schnellsten Autos, extravagantesten Kreuzfahrten und andere Luxusvergnügungen, ohne zu realisieren, wie man mit diesem Tanz auf dem Vulkan die Katastrophe erst recht herbeiführt. TheaterWeltenErschaffen hat bekanntlich ein Faible fürs Absurde. Mit der Weltuntergangs-Revue treffen die Akteure wieder mal humorvoll und geistreich voll ins Schwarze.

Eintritt frei - Spende erbeten - Reservierung: 02202 / 250837 - info@tweev.de.

Weitere Aufführungstermine:

Freitag 5. April 2019, 20:00 Uhr und Sonntag, 7. April 2019, 16:00, THEAS Theater, Jakobstr. 103. Eintritt: 12,00 Euro, erm. 10,00 Euro - Reservierung: 02202 / 9276500 - theater@theas.de.



Konzert für die „Kulturstrolche“

Sonntag, 24. März 2019
11:00 Uhr
Rathaus Bensberg
Wilhelm-Wagener-Platz

Foto: © Stadt Bergisch Gladbach

Im Rahmen des Projekts „Kulturstrolche“ besuchten die Kinder der zweiten Klassen der Gemeinschaftsgrundschule Kippekausen die **Städtische Max-Bruch-Musikschule**. Mit den dort ausprobierten Instrumenten gestalten nun Schüler und Schülerinnen aus der Musikschule das „Konzert für die Kulturstrolche“. Eingeladen hierzu sind Eltern, Geschwister, Angehörige, aber auch alle anderen Interessierten. Moderiert wird das abwechslungsreiche und bunte Konzert vom Fachbereichsleiter für Blasinstrumente und Schlagzeug Stephan Sauvageot. Mit seinem Nachwuchsblasorchester „Youngsters“ eröffnet er gemeinsam mit den Strolchen das ca. 40-minütige Konzert. Der Eintritt ist frei.



Schnuppertouren 2019
Kostenloses Angebot von
Stadtverwaltung und Stadtführern

Sonntag, 24. März 2019, 15:00 Uhr
Treffpunkt: Rathaus, Konrad-Adenauer-Platz
Führung: Petra Bohlig

Freitag, 29. März 2019, 14:30 Uhr
Treffpunkt: Haus Steinbreche Refrath
Führung: Hans-Peter Müller

Ob Neuankömmling oder alteingesessener Bergisch Gladbacher – das Angebot, das die Stadtverwaltung gemeinsam mit den Stadtführerinnen und Stadtführern ins Leben gerufen hat, richtet sich an alle, die Bergisch Gladbach entdecken möchten. Gemeinsam mit einer erfahrenen Stadtführerin oder einem erfahrenen Stadtführer können alle Interessierten dann verschiedene Stadtteile erkunden: Neben Stadtführungen im Zentrum Bergisch Gladbachs werden auch Termine für Führungen in Bensberg oder Refrath angeboten. Die Schnuppertouren bieten also eine ideale Gelegenheit, die Highlights der Stadt kennenzulernen. Das Besondere daran: alle Führungen sind öffentlich und kostenlos. Alle Interessierten sind zu der Teilnahme an den Schnuppertouren eingeladen! Eine Anmeldung wird empfohlen – per E-Mail unter pressebuero@stadt-gl.de. (Bei einigen Touren ist die Teilnehmerzahl auf 20 begrenzt!) [Mehr...](#)

XIII. Internationale Orgelwochen:

Otto M. Krämer - DIE KUNST DER ORGELIMPROVISATION

Sonntag, 24. März 2019, 17:00 Uhr, Pfarrkirche St. Johann Baptist, Kirchplatz 20a
Otto Maria Krämer (Köln/Straelen), Preisträger internationaler Wettbewerbe für Orgelimprovisation und Dozent für Orgelimprovisation an der Hochschule für Musik und Tanz Köln ist weltweit gefragter Konzertorganist und Dozent im Bereich der Orgelimprovisation. Seine CD-Einspielungen an bedeutenden Orgeln erreichten Kultstatus. Dieses Konzert besteht ausschließlich aus adhoc-Improvisationen. Abendkasse: 12,00 Euro / 5,00 Euro erm. für Schüler/Studenten. [Mehr...](#)

100 Jahre Bauhaus - Teil 2

Montag, 25. März, 1. April und 8. April 2019, 10:30 - 12:45 Uhr, [Katholisches Bildungswerk](#), Laurentiusstraße 4 – 12

In diesem Jahr wird das Bauhaus 100 Jahre alt. Der zweite Teil unseres Bauhaus-Kurses erkundet Menschen und Produkte des Bauhauses und zeichnet den Weg des Bauhauses nach 1933 nach. Im Jahr 2019 jährt sich die Gründung des weltberühmten Bauhauses zum 100. Mal. Berlin, Weimar und Dessau sowie Partner aus Deutschland und aller Welt begehen gemeinsam den Jahrestag der Gründung einer der bedeutendsten kulturellen Errungenschaften des 20. Jahrhunderts. Heute gehört das Bauhaus der ganzen Welt, aber es kommt aus Deutschland und ist der wohl erfolgreichste kulturelle Exportartikel Deutschlands im 20. Jahrhundert. Viele wichtige Künstler der 20er und 30er Jahre waren eng mit dem Bauhaus verknüpft: Klee, Kandinsky, Schlemmer, Mies van der Rohe und Marcel Breuer. Aber auch Produkte wie der Wassily Stuhl oder der Barcelona Stuhl sind dort entstanden und heute nach wie vor populär als Stilikonen des gehobenen Wohnens. Referentin: Kerstin Meyer-Bialk, M.A., Kunsthistorikerin. [Mehr...](#)



Eröffnung der Projektausstellung Gymnasium Odenthal

Dienstag, 26. März 2019

18:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Die Ausstellung kann bis zum
07.04.2019 besichtigt werden.

Blick in das Museumsatelier

Unter dem Titel „@art.mirror.go“ zeigen die 10 Schülerinnen und 5 Schüler des Kunst-Leistungskurses Abi 2019 eine bunte Auswahl an Werken aus den letzten 2 Jahren. Angeregt durch die Beschäftigung mit Künstlern des Zentralabiturs und ermutigt durch Besuch und Workshop im Kunstmuseum Villa Zanders, sind Arbeiten aus den Bereichen Plastik, Malerei, Radierung, Collage, Fotografie und Film entstanden. Der Spiegel taucht als Thema, Motiv, Leitfaden immer wieder auf: ob beim Fotografieren der eigenen plastischen Arbeiten, bei den Konzepten zum Thema „Mehrperspektivität“ oder als Spiegel, der in den Radierungen der Serie „Capricchos 2.0“ der eigenen Lebenszeit vorgehalten wird. Die Werke spiegeln in Vielfalt, Ideenreichtum und Können diesen Kurs wieder – herzliche Einladung!



Kokubu – The Drums of Japan

Dienstag, 26. März 2019

20:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Faszinierend. Abwechslungsreich.

Hypnotisch. Andersartig. Intensiv.

Authentisch.

Foto: © think tank ART

Sechs Attribute beschreiben die spektakuläre Show von Kokubu. Dabei vollzieht die in schwarze Kimonos plus weiße Stirnbänder gekleidete Ausnahmetruppe den Spagat zwischen mal bodenbehebendem Akustik-Orkan, mal dezenter Rhythmik und dem zart-sanften Klang der Bambuslängsflöte (Shakuhachi). Das 17-köpfige, energiegeladene Ensemble aus Osaka um Shakuhachi-Meister Chiaki Toyama bietet atemberaubendes für Augen und Ohren. In wechselnden Gruppierungen und mittels unterschiedlich großer Röhrentrommeln (Taikos) wird in unfassbarer Synchronizität und dann wieder kontrastierend ein Rhythmus geschlagen, der die Zuhörer in seinen Bann zieht. Eine magische Japan-Reise zwischen artistischem Trommelsturm und zarten Bambusflötentönen. Eintritt: 49,90 / 43,90 / 36,90 / 29,60 Euro. [Mehr...](#)

Romanbiografien von Künstlern: "Hans Pleschinski - Königsallee"

Mittwoch, 27. März 2019, 15:00 - 17:15 Uhr, [Katholisches Bildungswerk](#), Laurentiusstraße 4-12

Biografien bekannter und berühmter Persönlichkeiten gehören mit zu den meistgelesenen Büchern. Das Handeln und Denken der Menschen, ihre Anbindung ans Zeitgeschehen interessiert die Leser. Auch Schriftsteller sind an den Menschen interessiert; anders aber als in Biografien können sie in ihren Romanen die Gefühle und Gedanken des Porträtierten »erfinden«, können ihnen etwas »andichten«, was sie so nie gedacht oder gesagt haben. Wir werden uns anhand von vier Romanbiografien davon überzeugen, wie glaubwürdig die dort vorgestellten Personen sind und wie weit sie von allgemein bekannten Bildern abweichen. Am 27.03. lesen wir "Hans Pleschinski - Königsallee". Referentin: Dr. Annegret Heffen, Germanistin.

Pawel Popolski – Außer der Rand und der Band - Der Wohnzimmer Show

Die Veranstaltung am Freitag, 29. März 2019 im Bürgerhaus Bergischer Löwe ist bereits AUSVERKAUFT!



Das Traumfresserchen

Samstag, 30. März 2019, 15:00 Uhr
Samstag, 6. April 2019, 15:00 Uhr
Donnerstag, 4. April 2019, 10:00 Uhr
für Gruppen

[Theater im Puppenpavillon](#)

Kaule 19-21, Gelände Johannes-
Gutenberg-Realschule

Die Prinzessin Schlafittchen will abends einfach nicht einschlafen und erfindet ständig neue Ausreden, damit sie wieder aus dem Bett aufstehen kann. Sie hat nämlich Angst vor bösen Träumen. So reist der König um die ganze Welt, um Hilfe für Schlafittchen zu finden. Und dabei trifft er auf ein sehr merkwürdiges kleines Wesen: das Traumfresserchen... (Aufführungsrechte beim Verlag für Kindertheater Weitendorf). Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Den Spielplan für das 1. Halbjahr 2019 finden Sie auf der [Internetseite des Theaters im Puppenpavillon](#). Sondervorstellungen für Kindergärten und Grundschulen sind jederzeit - auch vormittags - nach Absprache möglich!



4. H&Ä-Geburtstags-Mitsingkonzert mit der „MGG-Band“

Samstag, 30. März 2019
19:00 Uhr
Kath. Pfarrsaal Herz Jesu
Altenberger-Dom-Str. 140

Foto: © Georg Krause

Kinder wie die Zeit vergeht – wir freuen uns über nun schon 4 wunderbare H&Ä-Jahre und laden ein zu dem mittlerweile bereits traditionellen Geburtstagskonzert mit Peter Müller und der MGG-Band. „MüllerGellerGrusa“ haben viele Klassiker, aber auch viel Frisches aus der Feder kölscher Bands im Repertoire. Gemeinsames Singen macht Spaß. Mit dem heutigen Programm haben die beiden erfahrenen Chorsänger Peter Müller (Gitarre, Akkordeon) und Harald Grusa (Bass) sowie der Leadsänger Wolfgang Geller (Gitarre, Blues Harp) einen bunten Querschnitt beliebter Songs zusammengestellt, die zum aktiven Mitsingen einladen. Eintritt frei – wir freuen uns über Ihre großzügigen Spenden. Voranmeldung erleichtert uns die Planung – entweder im [Café](#), telefonisch oder per Mail: 02202 / 2609296 / cafe@himmel-un-aeaed.de. In Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Rhein-Berg.



Erster Kölner Barbershop Chor „With a song in my heart“

Samstag, 30. März 2019

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Zwei hervorragende Barbershop-Chöre kommen im Bergischen Löwen zusammen, um Musikinteressierten einen unvergesslichen Abend zu bereiten.

Ist das zu viel versprochen? Jedenfalls haben beide Chöre bei den Deutschen Meisterschaften, die im April in München stattfanden, beste Ergebnisse erzielt: der Erste Kölner Barbershop Chor wurde bester Deutscher Männerchor, und Barbershop Blend vom Niederrhein lag nur wenige Punkte dahinter. Jetzt können Sie sich selbst ein Bild machen, denn typisch für den Barbershop-Stil ist nicht nur ausgefeilter, vierstimmiger Gesang, sondern auch die Präsentation der Stücke. Somit dürfen Sie einen eindrucksvollen und unterhaltsamen Abend erwarten mit bekannten und neuen Stücken, die ins Ohr gehen und im Kopf bleiben. Eintritt: 27,50 / 20,90 / 16,50 / 11,00 Euro.



Klaviermatinee

Sonntag, 31. März 2019

11:00 Uhr

Rathaus Bensberg

Wilhelm-Wagener-Platz

Schüler und Schülerinnen des Fachbereichs Klavier der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) präsentieren in der Sonntagsmatinee ein abwechslungsreiches und ansprechendes Programm.

Foto: © Stadt Bergisch Gladbach

Mit ihren Stücken aus verschiedenen Epochen und in ganz unterschiedlichen Stilen gestalten sie zusammen mit ihren Lehrkräften ein farbenfreudiges Konzert. Die Leitung hat Normande Doyon, Fachbereichsleiterin für den Bereich Klavier, Cembalo, Keyboard und

Jazz-Piano; der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



Der kleine Hui Buh – verspukt und zugehext

Kindertheater ab 4 Jahren mit dem Theater auf Tour

Sonntag, 31. März 2019

14:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Spuken, schrecken, Grusel wecken – das ist „Der kleine Hui Buh“.

© Illustration: Oriol San Julián, Sony Music Entertainment Germany GmbH

Tollpatschig, frech, verspukt und zugehext: Der kleine Hui Buh und seine Freundin Hedda Hex sind die Stars des neuen Bühnenabenteuers. Und weil jeder mal klein anfängt, erzählt die Geschichte für Kinder ab 4 Jahren von ihrer Zeit als Spukanfänger und Nachwuchshexe und den damit verbundenen kleinen und großen Spuk-Katastrophen ... Der kleine Hui Buh und Hedda Hex laden alle Besucher ein, sich gruselig zu verkleiden! Eintritt: 11,00 Euro.

[Mehr...](#)

XIII. Internationale Orgelwochen

Christoph Hauser - STAR WARS AN DER ORGEL

Sonntag, 31. März 2019, 17:00 Uhr, Pfarrkirche St. Johann Baptist, Kirchplatz 20a

Werke von Peeters, Saint-Säens & Williams. Christoph Hauser (München/ Fürstenfeld) erhält in der Presse weltweit höchstes Lob für seine mitreißenden Interpretationen. Er ist Organist an der Klosterkirche Fürstenfeld mit ihrer weltweit berühmten historischen Fux-Orgel.

Zahlreiche Konzerte führen ihn auch über die deutschen Grenzen hinweg ins europäische Ausland sowie nach Kanada, USA und Israel zu bedeutenden Konzertreihen und Festivals.

Abendkasse: 12,00 Euro / 5,00 Euro erm. für Schüler/Studenten. [Mehr...](#)

AUS NRW, BUND UND EU

Kohle für Kultur

Dienstag, 19. März 2019, 18:00 – 20:00 Uhr, Hilden, Jugendkulturzentrum area 51

Ein Abend - drei Förderprogramme:

create music NRW unterstützt junge Musiker und Musikerinnen mit Workshops und finanzieller Förderung von Projekten.

Die *Regionale Kulturpolitik* unterstützt Kulturprojekte, die sich über ihre eigene Stadt- bzw. Gemeindegrenze hinaus im Bergischen Land vernetzen.

Kultur macht stark ist ein Förderprogramm für Jugendkultur.

Björn Krüger, Meike Utke und Kathrin Volkmer stellen die Förderprogramme vor und haben Zeit für Fragen. Wer bereits ein konkretes Projekt in Planung hat und eine individuelle Beratung wünscht, kann sich dazu anmelden. Diese Beratungsgespräche finden im Anschluss statt.

Mehr unter: <https://www.kultur-bergischesland.de/>.

Kulturkonferenz: Kunst.Kultur.Digital

Chancen - Hürden - Hilfen

Mittwoch, 3. April 2018, 10:00 - 16:30 Uhr, Akademie der kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW, Küppelstein 34, 42857 Remscheid

Welche Chancen bietet die Digitalität den Künsten? Wo gibt es Hürden und wie können sie genommen werden? Wie sollten sich Künstlerinnen und Künstler auf das Zeitalter der Digitalisierung vorbereiten? Eine Kulturkonferenz im Bergischen Land zum Thema Digitalität und Kunst für alle Künstlerinnen und Künstler in NRW. Moderation: Claudia Sowa, Intendantin des Westdeutschen Tourneetheaters Remscheid. Die Teilnahme ist nur mit Anmeldung bis zum 25. März 2019 möglich. Es entstehen keine Teilnehmekosten.

Mehr unter: <https://www.kultur-bergischesland.de/>.

Aufruf des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung zur "Heimatwerkstatt"

„Was bewirkt Kunst im öffentlichen Raum? Jede Künstlerin und jeder Künstler wird diese Frage für sich anders beantworten. Doch wenn Kunst die Herzen erreicht, kann sie verbindende, vielleicht sogar identitätsstiftende Kräfte entfalten. Wir möchten Sie, die Künstlerinnen und Künstler in Nordrhein-Westfalen, ermuntern, dieses faszinierende Potenzial von Kunst gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern für die Heimat vor Ort zu heben. Der Weg: das neue Förderelement „Heimat-Werkstatt des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung. In der Heimat-Werkstatt kommen Menschen miteinander darüber ins Gespräch, was ihre lokale Identität ausmacht, loten aus, was sie in ihrem unmittelbaren Lebensumfeld als Gemeinschaft verbindet. Die Ergebnisse werden anschließend in kreativ-künstlerischer Form im öffentlichen Raum umgesetzt.“ Weitere Informationen können Sie [hier herunterladen](#) (PDF, Schreiben des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen).

Neuerscheinung: ARBEITS MARKT KULTUR № 4/4 Weiterbildung

Der Deutsche Kulturrat legt die vierte Dokumentation zur Aus- und Weiterbildung im Kultur-

und Medienbereich vor, wo der Weiterbildungsbedarf nicht zuletzt durch die Digitalisierung deutlich gestiegen ist. Aber auch andere Faktoren spielen eine Rolle, wie zum Beispiel die demografische Veränderung mit einem wachsenden Anteil älterer Menschen, die als Zielgruppe kultureller Bildung bedeutsamer werden. Die Dokumentaion als PDF können Sie [hier kostenfrei herunterladen](#).

Quelle: kubia-Newsletter 02/2019

Digitale Verwertungsformen in der Kultur- und Kreativwirtschaft und ihre Auswirkungen auf die Künstlersozialversicherung

Die Digitalisierung verändert die Arbeitswelt von Kreativen und Kulturschaffenden. Es entstehen ständig neue Geschäftsmodelle, Wertschöpfungsketten und Kooperationen der Akteure. Musik, Filme, Spiele, Literatur und journalistische Inhalte oder Produkte im Designbereich werden zunehmend im weltweiten Netz hergestellt, konsumiert und kommerziell verwertet. Das Forschungsprojekt geht der Frage nach, wie die Wertschöpfungsleistungen von Urhebern, Darstellern, Verwertern, Plattformen und sonstigen intermediären Vermittlern in Zukunft entlang der digitalen Strukturen zu bewerten sein werden. Ziel ist es dabei, einen systematischen Überblick zu Formen der digitalen Verwertung und ihren Auswirkungen auf die Kreativwirtschaft in Deutschland zu geben. Darüber hinaus wird herausgearbeitet, welche Konsequenzen aus der Digitalisierung für die Abgabepflicht nach dem Künstlersozialversicherungsgesetz resultieren und wie der Gesetzgeber ggf. hierauf reagieren kann.

Den Forschungsbericht können Sie auf der [Internetseite des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales](#) herunterladen.

Kunst und Recht

Die Verknüpfung von Kunst und Recht ist unverzichtbar. Insbesondere in Zeiten der Digitalisierung und der Entstehung neuer Kunstformen ist ein Verständnis für rechtliche Grundlagen von enormer Bedeutung. Vor diesem Hintergrund ist an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster die Idee entstanden, einen juristischen Leitfaden zu erstellen, der Künstlerinnen und Künstlern Orientierung in dem Gebiet des Kunstrechts geben soll. Den Leitfaden können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Quelle: CREATIVE.NRW Newsletter | Februar 2019

Europäische Partnerschaften entwickeln – Aber wie? Fortbildungsangebot für kommunale Vertreter und Ehrenamtliche

8.4.2019, 10:00 - 17:00 Uhr, Haus der Kultur, Weberstr. 61, 53113 Bonn

In dem Seminar wollen wir gemeinsam Strategien erarbeiten, wie die Arbeit der Partnerschaftsvereine und Kommunen im Bereich Städtepartnerschaften gestärkt werden kann. Dabei stehen Finanzierungsfragen, die Mobilisierung von jungen Menschen für die Städtepartnerschaftsarbeit und die Möglichkeit zum Austausch von kommunalen Vertretern und Ehrenamtlichen im Mittelpunkt. Ebenfalls besprechen wir, welchen Beitrag dabei das Programm »Europa für Bürgerinnen und Bürger« leisten kann und wie ein erfolgversprechender Antrag aussehen muss. Anmeldefrist: 21.3.2019. Teilnahmebeitrag: 25,00 Euro (inkl. Material und Verpflegung).

Quelle und mehr: [Kontaktstelle Deutschland des EU-Programms Europa für Bürgerinnen und Bürger \(EfBB\)](#)

Training: Einstieg ins Projektmanagement für europäische Projekte im Programm »Europa für Bürgerinnen und Bürger«

9.4.2019, 10:00 - 16:30 Uhr, Haus der Kultur, Weberstr. 61, 53113 Bonn

Das Training möchte den Einstieg ins Projektmanagement für europäische Projekte erleichtern und den Teilnehmer/innen das hierfür nötige Werkzeug an die Hand geben. Die Teilnehmer/innen lernen praxiserprobte Instrumente aus durchgeführten EfBB-Projekten kennen, die sie in allen Phasen des Projektzyklus und für die Arbeit mit europäischen Partnern nutzen können. Außerdem haben die Teilnehmer/innen in Arbeitsgruppen die Gelegenheit, ihre Projektideen zu diskutieren und weiterzuentwickeln. Dabei werden sie von erfahrenen Projektkoordinator/innen und den Berater/innen der Kontaktstelle begleitet.

Anmeldefrist: 21.3.2019. Teilnahmebeitrag: 25,00 Euro (inkl. Material und Verpflegung).

Quelle und mehr: [Kontaktstelle Deutschland des EU-Programms Europa für Bürgerinnen und Bürger \(EfBB\)](#)

Ausschreibungen

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

- 14. Euskirchener Kleinkunstpreis
 - Wettbewerb „fair@school“
 - Sinti und Roma: Engagement in Deutschland
 - Ich kann was! – Potenziale entdecken und entfalten
 - ZUKUNFTSVISIONEN2019 - Festival für zeitgenössische Künste sucht ausstellende Künstler und Künstlerinnen!
 - ECHT KUH-L! – Bundeswettbewerb zur nachhaltigen Landwirtschaft und Ernährung
 - Kreativwettbewerb zu den JugendPolitikTagen
 - Smart Hero Award
 - Generation-D – Ideen für Deutschland
 - Klimaaktive Kommune 2019
 - npn: Gastspielförderung Theater
 - Förderung des deutsch-russischen Jugendaustauschs
 - Energiesparmeister
 - Multi-Kulti-Preis
 - Landes-Orchesterwettbewerbs NRW 2019
 - Schultheater der Länder
 - Weimarer-Dreieck-Preis 2019
 - Fritz-Wortelmann-Preis 2019
 - Wagnis. Wagner
 - MIXED UP – Bundeswettbewerb für kulturelle Bildungspartnerschaften
 - So schön ist unsere Heimat – Natur und Landschaft in Nordrhein-Westfalen
-

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 14-2554
Fax: 02202 14-2575
E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Lutz Urbach. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.